

Parallels Desktop—Neu im August 2025

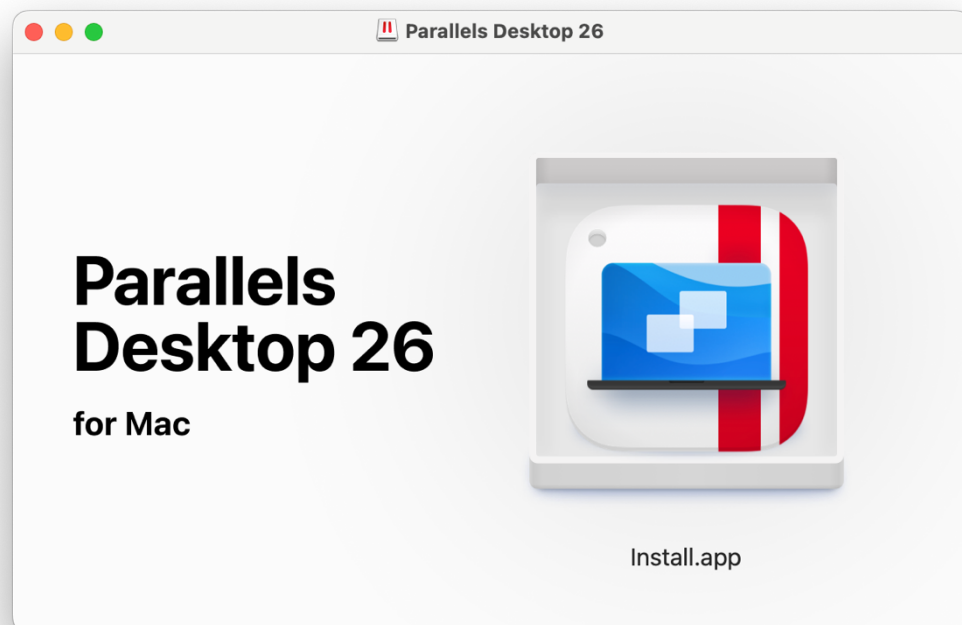
Optimiert für macOS 26 Tahoe. Bereit für IT. Entwickelt für alle Nutzer.

Begrüßen Sie das neue Parallels Desktop – optimiert für macOS 26 Tahoe und ausgestattet mit leistungsstarken Funktionen, die IT-Teams bei Sicherheit, Richtliniendurchsetzung und Bereitstellung unterstützen. Von zentraler VM-Steuerung über verbesserte Jamf-Integration bis hin zu neuen Deployment-Guides: Dieses Release bietet maximale Kompatibilität, IT-Vertrauen und Produktivität – egal ob Sie einen Mac oder tausende verwalten. [Screenshots anzeigen >](#)

Demnächst verfügbar: Editionsvergleich | Blogbeitrag

Warum Sie jetzt upgraden sollten

- Volle Kompatibilität mit macOS 26 und zukünftigen systemweiten Änderungen
- Verbesserte Zugriffskontrolle und Compliance-Funktionen für Unternehmen
- Effizientere Update- und Bereitstellungs-Workflows mit Jamf und MDM
- Laufende Updates – für Einzelanwender und große Teams gleichermaßen



Funktionen und Vorteile—Neu im August 2025

Willkommen macOS 26 Tahoe mit dem neuesten Parallels Desktop

Standard / Pro / Business / Enterprise

Parallels Desktop ist vollständig für macOS 26 Tahoe optimiert – damit Sie bedenkenlos upgraden und unterbrechungsfrei weiterarbeiten können.

- Unterstützt neue Hintergrundprozessregeln von macOS 26
- Bewahrt Kernfunktionen wie den Coherence-Modus
- Dock- und Menüleistensymbole überarbeitet im Stil von macOS 26
- Laufende Kompatibilitätsupdates für alle macOS 26-Teilversionen
- Neue Versionsnummerierung: Parallels Desktop 26 = macOS Tahoe 26

Genaue Anzeige des Mac-Festplattenspeichers in Windows-VMs

Standard / Pro / Business / Enterprise

Windows-VMs erkennen jetzt den tatsächlich verfügbaren Speicherplatz auf dem Mac-Host – und verhindern so Installationsfehler oder Systemabstürze.

- Vermeidet Mac-Freeze oder Abstürze durch unerwartete Speicherüberlastung
- Informiert Nutzer bei großen Installationen oder Datenübertragungen
- Reduziert IT-Supportanfragen rund um Speicherplatzprobleme

SOC 2 Typ II-Zertifizierung erneuert

Business / Enterprise

Parallels Desktop hat das SOC 2 Typ II Audit erneut erfolgreich bestanden und bekräftigt damit sein Engagement für Sicherheit und Compliance im Enterprise-Umfeld.

- Nachweis industriebewährter Sicherheits- und Datenschutzstandards
- Unterstützt IT- und Security-Teams bei regulatorischen Anforderungen
- Stärkt Unternehmensvertrauen durch kontinuierlich geprüfte Kontrollen

Anleitung zur Bereitstellung einzelner Windows-Anwendungen

Business / Enterprise

Neue Dokumentation erklärt, wie IT-Teams gezielt Windows-Apps auf dem Mac bereitstellen – ohne vollständige Windows-Umgebung für Nutzer offenzulegen.

- Schritt-für-Schritt-Anleitung – auch für Teams ohne macOS- oder Windows-Erfahrung
- Ideal für schlanke Setups oder Legacy-Anwendungen
- Unterstützt Best Practices gemäß Parallels Empfehlungen

[Guide lesen >](#)

Windows-Updates in VMs mit Jamf überwachen und verwalten

Business / Enterprise

Dank neuer Richtlinien und Erweiterungsattributen in Jamf können IT-Admins Windows-Updates innerhalb von VMs steuern.

- Update-Status abrufen und Scans/Installationen direkt aus Jamf Pro starten
- Update-Zustand in Jamf-Inventar einsehbar
- Spart Kosten durch Wegfall separater In-VM-Tools

Demnächst:

Granulare Richtlinienkontrolle für sichere VM-Umgebungen

Nur Enterprise (ab Version 26.1)

In einem kommenden Update können IT-Admins VM-Einstellungen zentral festlegen und durchsetzen – z. B. gemeinsame Ordner, Zwischenablage, App-Sharing, Netzwerkmodus und USB-Zugriff.

- Nutzer können VMs erstellen, IT behält Kontrolle über kritische Konfigurationen
 - Alle VMs bleiben regelkonform – auch nach der Bereitstellung
 - Schützt durch OS-Isolierung und verhindert Konfigurationsabweichungen
-

Highlights aus früheren Versionen

Diese Funktionen wurden bereits in früheren Releases eingeführt und sind in Version 26 enthalten – ideal für alle, die ein Upgrade verpasst haben:

- **VM-Bereitstellungen mit mehreren Golden Images anpassen**
Golden Images je nach Nutzergruppe zuweisen und VMs rollenbasiert bereitstellen – ideal für skalierbares Onboarding.
- **USB-Durchleitung für macOS-VMs auf Apple Silicon**
USB-Geräte wie Speichersticks, Sicherheitskeys oder Adapter direkt an macOS-VMs anschließen – für bessere Tests und Entwicklung.
- **SSO-Aktivierung über MDM erzwingen**
SSO als einzige Aktivierungsmethode per MDM-Profil durchsetzbar – kein Lizenzschlüssel oder Trial mehr nötig, selbst nach Neuinstallation.
- **SSO für Google Workspace und JumpCloud**
SSO, Provisionierung und Zugriffsrichtlinien mit Google Workspace oder JumpCloud als IdP vereinfachen.
- **VMs für sicheren Zugriff an IT binden**
Unternehmensbereitgestellte VMs können an die Organisation gebunden werden – kein unautorisierter Transfer oder Wiederverwendung möglich.
- **Admin-Kontrolle zur Sperrung von Benutzereinstellungen**
Konfigurationen im Enterprise-Portal sperren und Supportaufwand reduzieren.
- **Apple Writing Tools in Windows-Apps verwenden**
Funktionen wie „Umschreiben“ und „Zusammenfassen“ in Word, PowerPoint oder Outlook unter Windows nutzen.
- **Dragon Medical One-Makros in Mac-Apps nutzen**
Sprachsteuerung in macOS-Apps ohne Copy/Paste – inkl. Schritt-für-Schritt-Makros, z. B. in Epic Hyperspace.
- **OBS-Virtual Camera in Windows-Apps nutzen**
Streaming oder Präsentation aus OBS Studio auf dem Mac direkt in Windows-Anwendungen – ohne komplizierte Umwege.
- **Optimierte macOS-VM-Erfahrung**
Schnellerer Snapshot-Wechsel, verbesserte VPN- und Netzwerkeinstellungen, wiederhergestelltes Drag-and-Drop und Zwischenablagefreigabe. Vorschau: x86-VMs auf
- **Apple Silicon ausführen**
Dank neuer Emulation x86-basierte Windows- oder Linux-VMs auf Apple Silicon ausführen – auch bei VMs von Intel-Macs.

Mit diesen Neuerungen bleibt Parallels Desktop eine leistungsstarke, sichere und effiziente Lösung für moderne Virtualisierung – vom Einzelnutzer bis hin zum IT-gesteuerten Großunternehmen.

Fragen? Kontaktieren Sie uns unter partners@parallels.com.